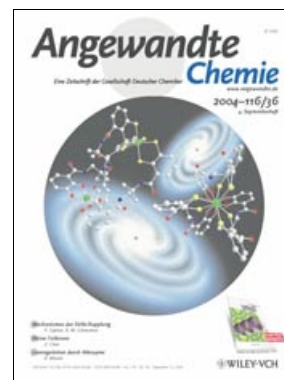


Titelbild

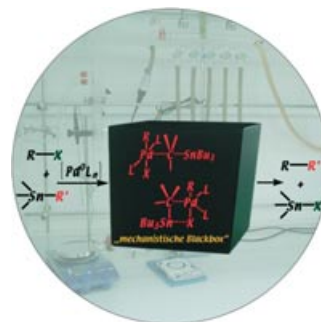
F. Ekkehardt Hahn,* Christian Schulze Isfort und Tania Pape

Helices sind ein universelles Bauprinzip: Sie werden im atomaren Bereich genauso beobachtet wie bei interstellaren Spiralnebeln. Das auf dem Titelbild gezeigte zweikernige, dreisträngige Helicat enthält einen neuartigen Liganden mit Brenzcatechinato- und *o*-Benzoldithiolato-Donorgruppen. Es wird nur das Regioisomer mit paralleler Ligandenanordnung bestehend aus einem Enantiomerenpaar beobachtet. Mehr dazu erfahren Sie in der Zuschrift von F. E. Hahn et al. auf S. 4911 ff.



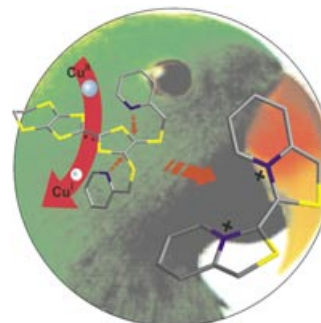
Reaktionsmechanismen

P. Espinet und A. M. Echavarren haben den Mechanismus der Stille-Kupplung gründlich unter die Lupe genommen. Welche Parameter die einzelnen Reaktionsschritte bestimmen, wird im Aufsatz auf S. 4808 ff. untersucht.



Heterocyclensynthese

Tetrathiafulvalen fungiert als Abgangsgruppe in einer oxidativen Cyclisierung, die zu einer neuen Bithiazol-Ringanordnung führt. Die Synthese und Eigenschaften dieses Heterocyclus beschreiben S. Decurtins et al. auf S. 4842 ff.



DNA-Funktionseinheiten

Nanomechanische Gebilde sind vielversprechende Sonden für Messungen auf molekularer Ebene. N. C. Seeman et al. erklären auf S. 4854 ff. Aufbau und Funktion einer „DNA-Maschine“ aus zwei tripelhelicalen DNA-Motiven und einer konventionellen DNA-Sequenz.

